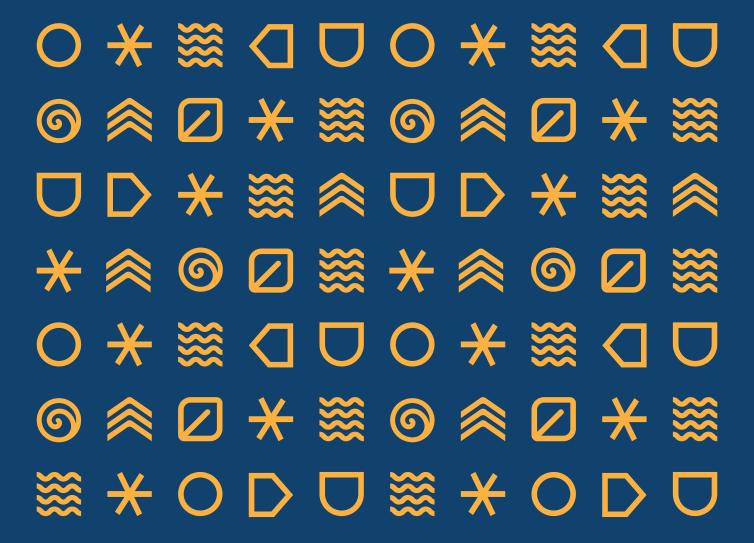


Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See

BRAND MANUAL

Eine konsequente Kommunikation schafft Wiedererkennung und fördert so den Dialog und die Sichtbarkeit der Marke in der Öffentlichkeit. Das Brand Manual ist - mit allen Elementen und Ausprägungen - Teil einer wohlüberlegten, sorgfältig entwickelten Gesamtstrategie und positioniert die Marktgemeinde Seeobden klar durch eine einheitliche und wiederkehrende Gestaltungsform.

Um eine konsistente Kommunikation der Marktgemeinde Seeboden zu gewährleisten, steht dieses Brand Manual zur Verfügung. Es enthält wesentliche Richtlinien für die Verwendung der Elemente der Marke, die verbindlich für alle visuellen Maßnahmen einzuhalten sind.



Vision

EINE STARKE POSITIONIERUNG DER MARKTGEMEINDE SEEBODEN AM MILLSTÄTTER SEE





EINE STARKE MARKE

FÜR ALLE

Die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See präsentiert ihr neues Corporate Design, das kulturelle Vielfalt und natürliche Schönheit in einem modernen visuellen Stil einfängt. Das frische Erscheinungsbild der Marktgemeinde Seeboden ist geprägt durch ein umfangreiches Set aus Piktogrammen, welche die vielfältigen Freizeitaktivitäten und kulturellen Besonderheiten der Marktgemeinde auf eine abstrakte und ansprechende Art darstellen. Die Farbpalette des neuen Designs leitet sich aus dem traditionellen Wappen der Gemeinde ab. Dominierend sind die Farben Blau und Gelb, ergänzt durch Akzente in Orange, Hellblau und Hellgrau, die das Gesamtbild harmonisch abrunden.

Im Zentrum des neuen Logos bleibt die Nixe, als wesentliches Symbol Seebodens erhalten und fungiert künfitg als markante Bildmarke. Der Schriftzug "Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See" ergänzt die Nixe. Das Logo kann für spezifische Anwendungen flexibel angepasst werden. Beispielsweise variiert der Wortlaut für unterschiedliche Veranstaltungen oder Einrichtungen, wie "Landmarkt Seeboden am Millstätter See" oder "Naturlehrpfad Lurnbichl Seeboden am Millstätter See", um nur einige zu nennen. Entwickelt und konzipiert wurde der neue Auftritt vom Designbüro Aberjung, das neben einem Standort in Osttirol auch ein Büro in Seeboden führt.

Diese Neugestaltung spiegelt nicht nur die idyllische und lebendige Atmosphäre Seebodens wider, sondern stärkt auch die visuelle Identität der Gemeinde. Mit diesem modernisierten Auftritt setzt die Martkgemeinde Seeboden ein klares Zeichen für Innovation und Gemeinschaftssinn.

Das neue Design steht allen Seebodnerinnen und Seebodnern, Unternehmen, Privatpersonen, Vereinen oder Institutionen zur Verfügung. Die Marktgemeinde ermutigt dazu das neue Design für eigene Produkte zu nutzen und diese unter der Marke der "Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See" zu vertreiben. So sollen rund um die Angebote der Marktgemeinde Seeboden möglichst viele Touchpoints geschaffen werden um die Marke auf breiter Ebene zu kommunzieren und so den Wiedererkennungswert und die Identität mit der Martkgemeinde zu stärken.

Ebenso sind Bürgerinnen und Bürger sowie Besucherinnen und Besucher dazu eingeladen, sich von dem neuen Design inspirieren zu lassen und die zahlreichen Möglichkeiten die Seeboden zu bieten hat, neu zu entdecken und zu erleben.





Brandmanual Marktgemeinde Seeboden

INHALTE

1.0 Logo	
1.1 Anwendung und Ableitung	5
1.2 Farbvarianten	6
1.3 Aufbau und Schutzraum	7
1.4 Mutationen	8
1.5 Nicht erlaubte Anwendungen	9
2.0 Earbon	10
2.0 Farben	10
3.0 Schriften	11
4.0 Piktogramme	
4.1 Wiedererkennung schaffen	12
4.2 Basis-Piktogramme	13
4.3 Sonder-Piktogramme	14
5.0 Wording	15
6.0 Anwendungsbeispiele	16

1.1 Logo

ANWENDUNG UND ABLEITUNG

Das Logo leitet sich aus dem ursprünglichen Wappen der Marktgemeinde Seeboden ab, stellt aber die Nixe losgelöst vom ursprünglichen Wappen dar und wirkt somit freier und offener.

Der Markenname steht dreizeilig linksbündig rechts der Nixe. Dabei wird "Seeboden am Millstätter See" hervorgehoben. Die erste Zeile ist variabel einsetzbar und kann je nach Verwendungszweck variieren.



Wappen Marktgemeinde Seeboden



Logoanwendung Marktgemeinde Seeboden "alt"



Logo neu Anwendung Schwarz



Logo neu Anwendung Blau

1.2 Logo













Logo neu Anwendungen in neutralen Farben Logo neu Anwendung in CI Farben

1.3 Logo

AUFBAU UND SCHUTZRAUM

Das Logo ist der sichtbare Ausdruck der Persönlichkeit, der Tonalität und der grundlegenden Werte der Marktgemeinde Seeobden. Als Kernstück der Markenidentität muss es daher durch angemessene Anwendung geschützt werden. Daher muss rund um das Logo eine Schutzzone eingehalten werden. Die einzuhaltende Schutzzone entspricht einem Quadrat mit der Seitenlänge "h". Diese Seitenlänge bezieht sich auf die Höhe der ersten zwei Zeilen der Wortmarke.

In Ausnahmefällen, beispielsweise bei besonders kleinen Anwendungen, kann die Schutzzone kleiner sein.



Logo mit Schutzraum

1.4 Logo



Basislogo Marktgemeinde Seeobden am Millstätter See Der Text des Logos ist auf den jeweiligen Zweck abgestimmt. Der Zusatz darf nicht länger als 3 Zeilen sein. Dabei kann nur die erste Zeile mutiert werden. Die letzten beiden Zeilen beinhalten immer den Namen der Gemeinde "Seeboden am Millstätter See".

















Nixe alleinstehend in Ausnahmefällen

Die Nixe darf in seltenen Fällen ohne Schriftzug verwendet werden. Allerdings sind dies nur Ausnahmen, wie zum Beispiel am Deckel vom Seeboden Honig oder Seeboden Bier.

1.5 Logo

NICHT ERLAUBTE VARIANTEN

Das Logo darf in keiner Art verändert oder verzerrt werden. Es dürfen keine anderen Farben als die sich in diesem Dokument befindenden Farben verwendet werden. Außerdem darf das Logo nicht schräg gestellt werden oder der Schutzraum vernachlässigt werden.



Nicht erlaubte Anwendung: Stauchen



Nicht erlaubte Anwendung: Drehen



Nicht erlaubte Anwendung: Falsche Farben



Nicht erlaubte Anwendung: Mehr als 3 Zeilen in der Wortmarke



Nicht erlaubte Anwendung: Schatten



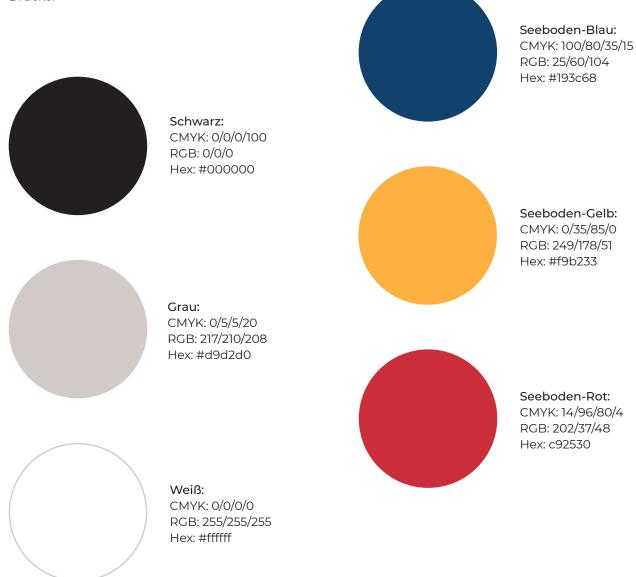
Nicht erlaubte Anwendung: Schlechte Kontraste

2.0 Farben

DIE FARBEN DER MARKTGEMEINDE SEEBODEN

Die Farben wurden aus dem alten Logo und dem Wappen entnommen und für das neue Erscheinungsbild adaptiert. Bei der Kombination der Farben ist immer auf ein guten Kontrast zu achten.

Die neutralen Farben eignen sich zum Beispiel für Visitenkarten, Einpackpapier oder Schwarz-Weiß Drucke.



3.0 Schriften

DIE SCHRIFTEN DER MARKTGEMEINDE SEEBODEN

Hier steht eine Headline

Headlines: Bodoni 72 Book Groß-/Kleinschreibung

Hier steht ein Fließtext über das neue Design der Marktgemeinde Seeobden. Od que quias conet offici re, inis eaquament dollabo. Itam, nat. Occabo. Name ipisqui squodiatenis essit ut atibus, in parchic te mi, eos perum ullandicim hicae odigentus, venihilitiae voloriam iunti officab im.

seeboden.at

Fließtexte:
Montserrat Regular / Medium
Groß-/Kleinschreibung
Ausrichtungen können variieren
Hervorhebungen in Montserrat Medium
Download: https://fonts.google.com/specimen/Montserrat

Hier steht ein Fließtext über das neue Design der Marktgemeinde Seeobden. Od que quias conet offici re, inis eaquament dollabo. Itam, nat. Occabo. Name ipisqui squodiatenis essit ut atibus, in parchic te mi, eos perum ullandicim hicae odigentus, venihilitiae voloriam iunti officab im.

seeboden.at

In der Gemeindezeitung kann anstelle der Montserrat die Aptos Regular bzw. Bold für den Fließtext verwendet. Die beiden Schriften Bodoni 72 und Montserrat lassen sich sehr gut kombinieren und schaffen so eine Brücke zwischen Tradition und Moderne.

Bodoni 72 Book soll ausschließlich für Überschriften verwendet werden.

Fließtexte werden in Montserrat Regular gesetzt und mit Montserrat Medium hervorgehoben.

Achtung!

Für den Erwerb der Schriftlizenzen (Bodoni 72) ist die Marktgemeinde Seeboden verantwortlich.

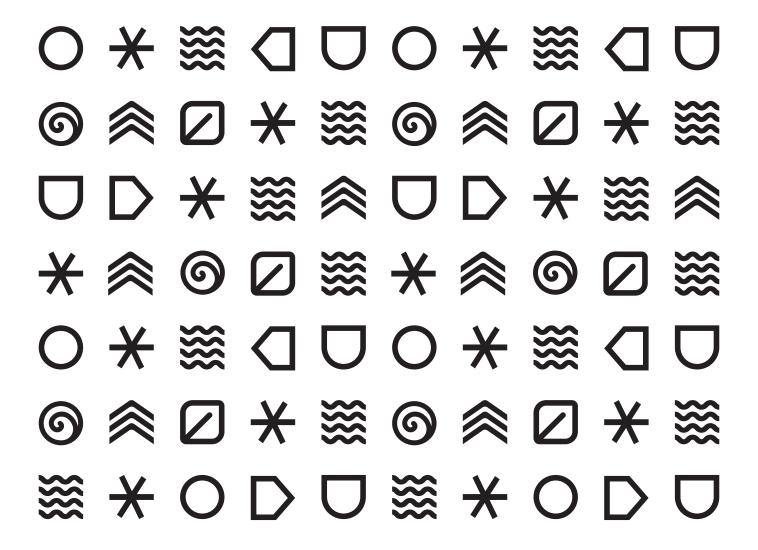
4.1 Piktogramme

WIEDERERKENNUNG SCHAFFEN

Die Piktogramme stellen in einer abstrakten und stilisierten Art wesentliche Merkmale der Marktgemeinde Seeboden dar. Sie können einzeln, als Muster gemischt oder als Fläche zum Füllen mit Bildern verwendet werden. Sie stehen als Linien, Flächen oder Formen zur Verfügung.

Es stehen Basis-Piktogramme für allgemeine Zwecke sowie Sonder-Piktogramme für spezielle Produkte, Events oder Anlässe zur Verfügung.

Es ist darauf zu achten, dass es nicht für jeden Bereich ein eignenes Icon geben muss. Die Icon sollen grundsätzlich nur aus Besonderheiten abgeleitet werden.



4.2 Piktogramme

BASIS-PIKTOGRAMME

	Linien	Flächen	Formen
Seeboden Wasser Millstätter See (Sommer)Tourismus	***	***	
Kultur Ritterspiele Burg Sommeregg	U	U	
(Nock)Berge Natur Wald			
Wegweiser Wandern Biken			
Sternennacht Abenteuer	*	*	*
Sommer Sonne	0	0	
SlowFood (Schnecke) SlowTrails Kulinarik	6	6	6
Natur Flora Fauna			
Spielplätze Motorik Bewegung	Ħ	Ħ	
Wirtschaft Finanz Innovation			

4.3 Piktogramme

SONDER-PIKTOGRAMME

	Linien	Flächen	Formen
Landmarkt Märkte Marktstände			
Bienenwaben Honig			
Gerste Getreide Ernte		00	
Hopfen Anbau Seeboden Bier			
Wasserwerk Wassertropfen	\Diamond	\Diamond	
Wirtschaftshof Baustelle Arbeit	@	(3)	
Wirtschaftshof (ausschließlich!)	***	***	

5.0 Wording

SCHLAGWORTE FÜR SEEBODEN

Für Überschriften, Merchendiseartikel und sonstige Verwendungszwecke können Claims in diesem Stil verwendet werden. Die Claims können flexibel eingesetzt und in der Ausrichtung variiert werden.

Die Claims sollen Bürgerinnen und Bürger sowie Touristinnen und Touristen animieren, Seeboden aktiv zu erleben, zu genießen, zu entwickeln und mitzugestalten.

Seeboden erleben

Seeboden entwickeln

Seeboden genießen Seeboden gestalten

Seeboden entdecken

6.0 Anwendungsbeispiele UMSETZUNGEN DER MARKE

Die nachfolgenden Anwendungsbeispiele zeigen wie die Marke in der Praxis umgesetzt werden kann. Bei allen Umsetzungen ist auf die korrekte Anwendung der beschriebenen Elemente zu achten. Nur so kann ein starker Wiedererkennungswert der Marke Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See erreicht werden.

HONIG



PAPIERTASCHEN



EINPACKPAPIER



BAUZÄUNE, BANNER, TRANSPARENTE



ETIKETTEN



Im Auftrag der Marktgemeinde Seeboden gestaltet und zusammengefasst von Aberjung GmbH



